Zeitschrift: Abhandlungen und Beobachtungen durch die Ökonomische

Gesellschaft zu Bern gesammelt

Herausgeber: Ökonomische Gesellschaft zu Bern

Band: 7 (1766)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Oekonomische Nachrichten aus der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SW) XXIX (WO



Dekonomische Nachrichten

aus der

Schweiz.



Zürich.

Die Naturforschende Gesellschaft hat den dritten Band ihrer Abhandlungen herausgegeben, in welchem verschiedene stüte sich besinden, die den Landbau, die Handlung und die nüzlichen Künste betreffen.

Diese Gesellschaft beschäftigt sich, nach dem von ihrem berühmten Präsidenten Hrn. Joh. Gesner, öffentlischen Lehrer der Mathematik und Physik, entworsenen Grundrisse, auch mit der Technik und derselben theilen, die den sten haupttheil der arbeit der Gesellsschaft ausmachen; unter diese zählet der Versasser: die Dekonomie, die Manufaktur, die Architektur, die Anwendung der Technik in dem Polizenwesen, die Instrumentaltechnik.

In diefes Fach gehören:

Die Beschreibung der Gewichte und Maassen der Stadt und Landschaft Zürich, von Hrn. Z. Z. Schinzen. Anleitung für die Landleute in absicht auf das Auszstofen, Ansäen und die hut der Wälder, aus den hier rüber eingelausenen Abhandlungen zusamengetragen, von Hrn. Leonh. Usteri, Professorn der hebräischen Sprache.

- Die Beschreibung eines bequemen Neisebarometers, von Hrn. Christof Jezler von Schaffhausen, Mitglied der Gesellschaft. Die Beschreibung einer Maschine, vermittelst welcher ohne mühe und in sehr kurzer zeit eine grosse menge wassers, in die höhe getrieben wird, von Hrn. J. J. Wirzen.
- Die vorläusige Anzeige eines neuen Schöpfrades, erfunden und verfertiget von Hrn. Und. Wirzen, beschrieben von Hrn. J. Z. Ziegler von Winterthur, der Gesellschaft Mitglied.
- Ein enfriger Beförderer des Landbaues und der Policen hat im verwichenen jahre einen gründlichen Entwurf druken lassen, wie die Stadt Zürich in kurzer zeit gesnugsam mit wohlseilem holze versehen werden könnste. Zu dieser absicht sollte nach den gedanken des Verfassers das Weidland, die Rieder und Allmenten um die Stadt, mit Saarbachen (schwarzen Pappelsbäume), angepstanzet werden.

Solothurn.

- Die Landwirthschaftliche Gesellschaft in Solothurn, hat in ihrer alljährlichen öffentlichen Versammlung auf dem Rathhause, in gegenwart der Ehrenhäupter des Staats, die im lezten jahre angezeigte Preise und Prämien ausgetheilt, und folgende neue Preismaterien auf das jahr 1766. gewählt.
- den, in Beziehung auf deren mastung, auf deren vers mehrung und auf die vorzüglichkeit der Wolle?
- 2) Vermittelst welcher Pflanzen kan man nach beschafs fenheit des grundes einen jähen abhangenden boden zum erträglichsten machen?

3) Welche

- 3) Welche mittel sind vorzukehren, in den Gemeinen die Schweinszucht so einzuriehren, daß man der fremden Schweine nicht bedörfte?
- 4) Die beste einrichtung eines Tachstuhls 60. schuhe lang und 30. breit, in absicht auf die Ersparung des Holzses sowohl als der leichtigkeit und festigkeit des Taches.
- 5) Prämien zu vervollkomnung der Spinneren der Baumwolle.

Biel.

- Die in dieser Stadt vor einichen jahren errichtete des nomische Gesellschaft, hat in 1765. nach einer neuen einrichtung, ihre Geseze und Verordnungen druken lassen.
- Durch eine gedrukte Nachricht von einer eröfneten Subfoription, zu Anpflanzung von weissen Maulbeerbäus men in ihrer Landschaft, scheinet solche vorzüglich die aufnahme des Seidenbaus und der damit verbundes nen Fabriken zum augenmerke zu haben.